

Stadtrat Otto Seidl
Stadträtin Kristina Frank
Stadträtin Sabine Pfeiler

ANTRAG

04.04.2017

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Kostenschätzung städtisches IT-Betriebssystem - Stadtkämmerei beauftragt unabhängigen Wirtschaftsprüfer

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Federführung für die Kostenschätzung der am 15.02.2017 im Grundsatz beschlossenen Neuausrichtung des städtischen IT-Betriebssystems wird der Stadtkämmerei übertragen.
2. Die Stadtkämmerei wird beauftragt, die Kostenschätzung an eine renommierte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu vergeben.
3. Für die Untersuchung müssen sämtliche Kosten (sog. TCO - Total Cost of Ownership) herangezogen werden.
4. Die Kostenschätzung ist dem Stadtrat im November 2017 im Rahmen des geplanten "Stadtratsbeschlusses für die weitere Ausplanung der Arbeitspakete aus dem Stadtratsbeschluss vom 15.02.2017" vorzulegen.

Begründung:

Aufgrund der teils auch emotional geführten Debatte innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung zu den Beschlüssen zu TOP A 3 der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.02.2017 erscheint es sinnvoll, eine objektive Kostenschätzung durch einen unbeteiligten Dritten durchführen zu lassen. Deshalb sollte diese unter Federführung der Stadtkämmerei an einen renommierten Wirtschaftsprüfer vergeben werden. Die Kostenbetrachtung soll z.B. den Vergleich von städtischen Personalkosten für Support und Weiterentwicklung

von Linux und Open Source oder auch die Zusatzkosten, für durch das Betriebssystem bedingte spezielle Fachanwendungen im Vergleich zu einer marktüblichen Standardsoftware, beinhalten.

Kristina Frank, Stadträtin
stv. Fraktionsvorsitzende

Otto Seidl, Stadtrat

Sabine Pfeiler, Stadträtin